

Frühe Effekte der Original Tomatis Methode bei Kindern mit Aufmerksamkeitsdefizit

Eine Dissertation im Fachbereich klinische Psychologie von **Liliana Sacarin**, Januar 2013, Seattle, USA

Den Originaltext der Dissertation in Englischer Sprache finden Sie hier:

<http://aura.antioch.edu/cgi/viewcontent.cgi?article=1044&context=etds>

Diese klinische Studie untersucht die Hypothese, dass sich bereits nach Phase 1 der Original Tomatis-Therapie Verbesserungen bei Verarbeitungsgeschwindigkeit, phonologischem Verständnis (awareness), Leseeffizienz, Aufmerksamkeit, Verhalten und Gehirnphysiologie erkennen lassen.

Untersucht wurden Kinder mit der Diagnose ADS im Alter von 7 bis 13 Jahren.

15 Kinder wurden *ausschließlich* mit der Tomatis-Methode behandelt - täglich 2 Stunden für die Dauer von 15 aufeinanderfolgenden Tagen)

Die 10köpfige Kontrollgruppe wurde drei Monate vorher und während des Untersuchungszeitraums durchgehend mit ADS-Medikation stabilisiert.

Während der Testperiode haben alle Probanden *keinerlei* zusätzliche vestibuläre oder visuell-motorische Unterstützung erhalten.

Es wurden anerkannte standardisierte Testverfahren sowie EEGs verwendet und ausgewertet.

Die Studie kommt zu dem Ergebnis, dass sich bei der Tomatis-Gruppe
- im Vergleich zur medikamentös behandelten Kontrollgruppe -
signifikant positive Effekte in den Bereichen

- Verarbeitungsgeschwindigkeit,
- phonologisches Verständnis,
- phonemischer Dekodierung beim Lesen und
- auditiver Aufmerksamkeit

erkennen.

Zusammenfassend geben die signifikanten Verbesserungen bezogen auf

- Kognition,
- Aufmerksamkeit und
- Verhalten

Anlass zu der begründeten Annahme, dass die Original Tomatis-Methode eine **positive Wirkung für Kinder mit ADS** hat.